



AUF

GEBLÄTTERT

NEUIGKEITEN der **STADTKAPELLE MISTELBACH**

Blasmusikverein Mistelbach und Umgebung

Dezember 2017

www.sk-mistelbach.at



Foto: NÖN

*Hinterer Reihe:
Judith Bader,
Johnny Stöger,
Irene Hertl*

*Vordere Reihe:
Georg Stöger,
Leonhard Mandl*

Liebe Mitglieder und Freunde der Stadtkapelle Mistelbach, wieder einmal stellen wir fest, wie schnell ein Jahr vergangen ist, denn die neue Ausgabe von „Aufgeblättert“ liegt vor Ihnen. Diese Zeitung gibt Ihnen Informationen über das Vereinsleben der Stadtkapelle Mistelbach und berichtet über die Aktivitäten des abgelaufenen Jahres.

Unsere drei Konzerte 2017, das Neujahrs-, das Filmmusik- sowie das Herbstkonzert, sind aus unserer Sicht gelungen und beim durchwegs zahlreich erschienenen Publikum gut angekommen. Den gesamten Jahresablauf in Worten und Bildern entnehmen Sie dem Innenteil der Zeitschrift. Vielleicht fällt es Ihnen auf, dass wir 2017 bei der Marschmusikbewertung nicht teilnahmen. Erstmals seit 1988 war der Stadtkapelle Mistelbach die Teilnahme aufgrund von Terminproblemen nicht möglich.

Die Jugendarbeit ist ein ganz wichtiger Teil in der Arbeit der Stadtkapelle Mistelbach. Im Jugendblasorchester unter der Leitung von Barbara Schreiber spielen derzeit etwa 27 junge Musikerinnen und Musiker. Selbstverständlich finden Sie auch in dieser Ausgabe wieder einen Bericht über dieses Orchester.

Rund ein Drittel der Musikerinnen und Musiker des Jugendblasorchesters spielt bereits in der Stadtkapelle Mistelbach. Den Besuchern unserer Konzerte und Ausrückungen ist bekannt, dass sich unser Erscheinungsbild in den letzten drei Jahren sehr verändert hat. Ziemlich genau die Hälfte unserer Vereinsmitglieder ist unter 25 Jahre alt.

Etwas älter ist unsere Tracht, nämlich 29 Jahre. Die Anschaffung war 1988 nötig, weil es damals einen größeren Musikernachwuchs gab. Seither stießen neue Musiker eher vereinzelt zum Verein. Für sie wurden im Ausnahmefall Kleidungsstücke nachgemacht, die meisten erhielten aber Trachten von ausgeschiedenen Musikern. Deshalb ist es heute so, dass nur noch ganz wenige in Kleidungsstücken spielen, die ihnen damals angemessen wurden. Mehr als die Hälfte trägt Kleidungsstücke, die für andere Musiker geschneidert wurden. Deshalb haben im Herbst 2017 die Vorbereitungsarbeiten für die Neueinkleidung aller Musikerinnen und Musiker begonnen.

„Der Einstieg und der Ausstieg im Musikverein ist freiwillig, der Rest ist Pflicht“, das besagt eine Musikantenweisheit. Die Tätigkeit

eines Musikvereins basiert auf dem Prinzip der Freiwilligkeit. Die Musiker verbringen hier ihre Freizeit und darum ist es mir wichtig, eine angenehme Atmosphäre zu schaffen und zu bewahren, denn bei vielen Musikern zählen nicht nur die musikalischen Werte, ihnen ist Freundschaft und Gemeinschaft ganz wichtig. Der Pfad zwischen Vergnügen und Verpflichtung lässt sich nicht genau festlegen. Für einige ist es ein Vergnügen einen Frühschoppen zu spielen, für andere ist es eine Pflicht.

Ich möchte mich bei allen Förderern, Funktionären, Musikerinnen und Musiker für die Zeit und den Aufwand bedanken, um unsere Aufgaben erfüllen zu können. Einen besonderen Dank richte ich an unseren Schaffensberger Hansi für die Fotos, die er im Laufe des Jahres von uns macht und uns für diese Zeitschrift zur Verfügung stellt.

Allen Lesern von „Aufgeblättert“ wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für 2018.

Johnny Stöger,
Obmann der Stadtkapelle Mistelbach

NEUJAHRSKONZERT – 6. JÄNNER 2017



Vor vielen Zuschauern fand das traditionelle Neujahrskonzert der Stadtkapelle Mistelbach statt. Auch 2017 stellten sich viele Unternehmer und Personen der Stadtkapelle Mistelbach mit ihren Grußbotschaften als Sponsoren zur Seite. Eine Durchsage erreichte uns von unseren Pöllinger Freunden, deren Kapellmeister Albert Walter, seine Frau Lissy und Tochter Eva im Publikum waren. Ein besonderer Dank wurde unserem Posaunisten und jahrelangen Obmannstellvertreter Josef „Blacky“ Schwarz ausgesprochen, der sich musikalisch eine Auszeit genommen hat, aber nach wie vor emsig für die Stadtkapelle Mistelbach tätig ist.

Als Solisten brillierten Andreas Meißl (Trompete), Georg Hatschka und Hannes Lehner (Bassflügelhorn), Dominik Hager (Tuba) und Leonhard Mandl (Trompete). Neben den Solostücken kamen die drei Medleys mit Musik von Cole Porter, Herb Alpert und Bert Kaempfert sehr gut beim Publikum an. Danke unserem Moderator Michael Jedlicka, der beim Vorlesen der Grußbotschaften mit den unterschiedlichsten Handschriften darauf Schwerarbeit leistet.

Und nicht zu vergessen sind die jährlich von Thomas Petz übermittelten Neujahrswünsche in japanischer Sprache.



Solisten am Bassflügelhorn Hannes Lehner und Georg Hatschka



Solist auf der Tuba Dominik Hager



Moderator Michael Jedlicka

VORSTAND



Obmann: Johann Stöger, **Obmann.Stv.:** Hermann Weis, **Kapellmeister:** Karl Bergauer, Stv. Barbara Schreiber, **Finanzreferent:** Gottfried Weis, Stv. Wolfgang Seltenhammer, **Schriftführer:** Michaela Bloderer, Stv. Christina Fischer, **Jugendreferent:** Judith Bader, Stv. Julia Wieser, **Stabführer:** Johann Stöger, Stv. David Hertl, **Trachtenwart:** Günter Bader, **Notenarchivar:** Georg Hatschka, **Instrumentenwart:** Franz Wurst, **Beirat:** Erwin Ullreich, Theresia Souczek, Theresa Furch, **Rechnungsprüfer:** Werner Stöger, Alfred Lehner, **Schiedsgericht:** Hannes Lehner, Josef Bader, Josef Schwarz, Johann Strobl, Ernst Wendy

ALT- UND EHRENKAPPELLMEISTER ERNST WENDY BEGRÄBNIS – 21. JÄNNER 2017



Unser Alt- und Ehrenkapellmeister Ernst Wendy sen. ist am 12. Jänner 2017 verstorben. Selbstverständlich umrahmte die Stadtkapelle Mistelbach das Begräbnis. Zur Trauermesse spielten wir das Fucik Requiem. Den Friedhofsgang begleiteten wir bei bitterer Kälte in einer sehr großen Besetzung.

Ernst Wendy hat die Blasmusik in unserer Region wesentlich geprägt und beeinflusst. Er wurde 1920 als Bauernsohn in Paasdorf geboren, in Violine und Flügelhorn unterrichtet und spielte ab 1934 bei der Dorfmusik in Paasdorf. 1940 rückte er zur Wehrmacht ein, er war in Wiener Neustadt anfangs bei der Fliegermusik, bis er letztlich in den Krieg ziehen musste. 1946 kam er nach russischer Gefangenschaft nach Hause zurück.

Noch im Jahr seiner Heimkehr gründete Ernst Wendy die Ortsmusik Paasdorf neu. Er bildete den Nachwuchs selbst aus und leitete die Ortsmusik bis ins Jahr 2000.

Von 1966 bis 1978 war er nebenberuflich Musiklehrer in der städtischen Musikschule in Mistelbach.

1968 gründete er die Stadtkapelle Mistelbach neu und leitete sie bis 1975. Es war eine sehr wichtige Zeit für die Stadtkapelle Mistelbach, denn Ernst Wendy legte den musikalischen Grundstock des Musikvereins und verhalf der Kapelle zur Anschaffung vieler neuer Instrumente und erstmals einer einheitlichen Tracht.

1980 wurde er als Molkereiarbeiter pensioniert. Von einem Ruhestand kann man nicht sprechen, es war vielmehr der Startschuss, seine unvergleichliche Tätigkeit als Musiker, Komponist und Musiklehrer in Paasdorf, Ebendorf, Eibesthal und Hüttendorf noch intensiver auszuüben.

Ernst Wendy war an der Gründung der Jugendkapelle Ebendorf wesentlich beteiligt und organisierte und leitete die Begräbnismusik in vielen Orten des Bezirkes. Er hat Musikvereine und Ortsmusiken gegründet und geleitet, um die heimische, bodenständige Blasmusik – und hier besonders die Marschmusik – zu fördern und das dörfliche Kulturleben zu bereichern.

Bei der Ausbildung seiner Musikschüler war er äußerst zielstrebig. Er versuchte zu jeder Zeit, sie in ihrem Können und Wissen weiterzubringen.



Ernst Wendy sen. beim Notenschreiben

gen und aus der Gesamtheit seiner Schüler ein spielfähiges, harmonisches Orchester zu formen. Er freute sich über gute „Einzelkämpfer“, das oberste Ziel war aber immer das gemeinsame Spiel.

In vielen Musikvereinen sitzen heute Musiker, die Ernst Wendy ausgebildet und für die Blasmusik perfektioniert hat. Die Stadtkapelle Mistelbach zehrt unbestritten noch heute von der Ausbildung der ehemaligen Musikschüler von Ernst Wendy. Als Musiklehrer, Komponist und Orchesterleiter deckte er alle wichtigen Bereiche ab. Er hat deutliche Spuren hinterlassen, bei mir und bei vielen anderen auch. Ernst Wendy war Ehrenkapellmeister der Stadtkapelle Mistelbach und wurde vom NÖ Blasmusikverband immer wieder für seine Verdienste um die Blasmusik geehrt, zuletzt 2010, zum 90. Geburtstag mit der Goldenen Ehrennadel.

Ernst Wendy komponierte mit seiner gestochen schönen Schrift zuerst Trauermärsche, dann über 30 andere Märsche, sowie über 20 Polkas und Walzer. Wer kennt nicht seine Walzer „Tanz mit mir“ und „Frühlingsträume“? Sein Marsch „Aufklärer voran“ ist der offizielle Militärmarsch des Aufklärungsbataillons 3 aus Mistelbach und wurde von der Militärmusik Niederösterreich auf CD aufgenommen.

Das Notenschreiben und Komponieren ist für Ernst Wendy bis einige Wochen vor seinem Tod ein ganz wichtiger Lebensinhalt geblieben.

80. GEBURTSTAG – MAG. EDMUND FREIBAUER – 22. JÄNNER 2017



Der Stadtkapelle Mistelbach war es eine große Freude, anlässlich des 80. Geburtstages von Landtagspräsidenten a.D. Mag. Edmund Freibauer am 22. Februar 2017 vor dem Mistelbacher

Stadtsaal aufzuspielen. Es ehrt uns, dass sich der Jubilar zum Empfang der Gäste ausdrücklich die Umrahmung von der Stadtkapelle Mistelbach gewünscht hat. Wir gratulieren

herzlich zum 80. Geburtstag und freuen uns, den prominenten Mistelbacher regelmäßig bei unseren Konzerten begrüßen zu dürfen.



SEHR GUTER ERFOLG DES HOLZBLÄSERTRIOS – 23. APRIL 2017



Beim Bezirkswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“, der am 23. April 2017 in Poysdorf stattfand, erreichte das Holzbläsertrio der Stadtkapelle Mistelbach mit den drei jungen Musikerinnen Tamara Hager, Anna Vetter und Nina Riepl einen sehr guten Erfolg.

MAIBAUMAUFSTELLEN IN MISTELBACH 30. APRIL 2017



Auch 2017 umrahmte die Stadtkapelle Mistelbach wie jedes Jahr das Maibaumaufstellen am Mistelbacher Hauptplatz.

FRONLEICHNAM IN MISTELBACH – 15. JUNI 2017



Bei hochsommerlichen Temperaturen trafen sich wieder viele Mistelbacher Kirchgänger, Vereine und Vertreter verschiedener Organisationen beim Altar vor der Pestsäule und feierten dort mit Pfarrer Franz Exiller das Fronleichnamsfest. Heuer führte die Prozession über die Franz-Josef-Straße bis hin zum Kindergarten Nord beim Försterweg. Obmann Johann Stöger übernahm kurzfristig die Position des Kapellmeisters, da dieser verhindert war.

UNSERE NEUEN MUSIKER 2017



ALEXANDER KARL
17 Jahre, Schlagwerk



LAURA GLANER
16 Jahre, Klarinette

50. GEBURTSTAG – KURZWEIL HANSI, LEHNER ALFRED UND ULLREICH ERWIN – 30. JUNI 2017



Zum Ferienbeginn im Sommer gönnt sich die Stadtkapelle Mistelbach alljährlich einige Wochen Probenpause. Die vier tüchtigsten Probenbesucher des Jahres, Josef Bader, Theresia Souczek, Johann und Georg Stöger wurden von Obmannstellvertreter Hermann Weis mit einer Flasche Bier und einem Paar Cabanossi ausgezeichnet.

Diese letzte Zusammenkunft vor der Sommerpause war gleichzeitig die Geburtstagsfeier von drei sehr verdienten Musikern. Alfred Lehner, Erwin Ullreich und Hansi Kurzweil feierten innerhalb weniger Tage ihren 50. Geburtstag und so luden sie zur Feier nach Paasdorf. Vor dem großen Weinkeller der Familie Seltenhammer gab es noch ein Geburtstagsständchen, anschließend ging es in den Schüttkasten ans große Essen und Trinken. Wir bedanken uns bei den drei Jubilaren für die großzügige Verpflegung und wünschen von Herzen alles Gute zum jeweils 50. Geburtstag.



Die prämierten Josef Bader, Johnny Stöger, Georg Stöger mit Obmann-Stv. Hermann Weis



70. GEBURTSTAG ERNST WENDY



Ernst Wendy feierte am 1. Dezember 2017 mit der Stadtkapelle Mistelbach seinen 70. Geburtstag, den er einen Tag vorher hatte. Ernst Wendy war bei der Neugründung der Stadtkapelle 1967/1968 dabei. Zunächst am

Bassflügelhorn und dann auf der Tuba und als Stabführer ist er bis heute ein überaus musikalisch wertvolles und verlässliches Mitglied der Stadtkapelle Mistelbach.



80. GEBURTSTAG – HERMANN WEIS SEN.



Am 18. August 2017 lud uns Ehrenmitglied Hermann Weis sen. anlässlich seines 80. Geburtstages nach Lanzendorf ein. Nach einem Geburtstagsständchen wurden wir an einem lauen Sommerabend mit Essen und Trinken bedient. Wir wünschen dem Jubilar alles Gute.

MUSIKANTENKIRTAG IN OBERKREUZSTETTEN – 20. AUGUST 2017



Der Musikverein Kreuzstetten hielt im Jahr 2011 bei dem von der Stadtkapelle Mistelbach veranstalteten Bezirksmusikfest ein Kurzkonzert. Erst 2017 hatten wir die Gelegenheit, uns mit der musikalischen Gestaltung des Fröhschoppens beim Musikantenkirtag zu revanchieren. Es erwartete uns eine tolle Veranstaltung, denn unsere Musikkolleginnen und -kollegen aus Kreuzstetten veranstalten alljährlich den traditionellen Kirtag in Kreuzstetten mit großem Engagement. Nach der Kirtagsmesse marschierten wir zur Veranstaltungshalle. Der Fröhschoppen begann mit dem traditionellen Einzug und Eröffnungstanz der Kreuzstettner Jugend. Es folgte ein stimmungsgeladener Fröhschoppen vor einem tol-



len Publikum samt Bieranstich, den unser Obmann Johnny Stöger vornehmen durfte. Vielen Dank an unsere Kreuzstettner Musikfreunde für die Einladung und die absolut reichliche Verpflegung bei diesem schönen Fest.



Johnny Stöger beim Bierfass-Anschlagen

FILMMUSIKKONZERT IM MZM – 24. AUGUST 2017



Gesangssolistin Barbara Schreiber



Ein lauer Sommerabend ermöglichte am Donnerstag, dem 24. August, ein gelungenes Filmmusikkonzert auf der Piazza des Museumszentrums Mistelbach. Die zahlreichen Besucher erfreuten sich an einem Augen- und Ohrenschauspiel, bei dem vor allem Filmmusikliebhaber auf ihre Kosten kamen. Mit im Programm der Stadtkapelle Mistelbach, die natürlich unter der musikalischen Leitung unseres Kapellmeisters Karl Bergau-

er stand, waren unter anderem weltberühmte Filmmusiken aus „Ben Hur“, „Die glorreichen Sieben“, „Das Boot“ und „Moulin Rouge“:

Barbara Schreiber trat als Gesangssolistin auf und interpretierte Leonard Cohens „Hallelujah“, den Song „I will always love you“ aus dem Film „Bodyguard“ sowie „Gabriellas Song“ in der schwedischen Originalsprache aus dem Film „Wie im Himmel“:

STADTFEST MISTELBACH, KORSO – 27. AUGUST 2017



Nach dem Filmmusikkonzert hatte die Stadtkapelle Mistelbach mit der Teilnahme beim großen Corso den zweiten Auftritt beim Mistelbacher Stadtfest. Der Abmarsch war wie immer beim Merkurmarkt in Mistelbach in Richtung Hauptplatz.

Leider spielte das Wetter nicht ganz mit. Auf halber Strecke erwischte uns der erste Regenguss, der zweite gegen Ende des Umzuges. Das Wetter besserte sich und wir wurden im Schloßl kulinarisch versorgt. Das Stadtfest selbst wurde kurz vor 18 Uhr rechtzeitig vor dem eintreffenden Unwetter abgebrochen.



WINZERFESTUMZUG IN POYSDORF – 10. SEPTEMBER 2017



Bei perfektem Schönwetter wurden wir eingeladen, beim 60. Bezirkswinzerfest mitzuwirken. Zu Beginn hielten wir ein 45-minütiges Platzkonzert beim Haus der Barmherzigkeit ab. Den Heimbewohnern war die Freude über

die außergewöhnliche Unterhaltung vor dem Haupteingang anzumerken. Der anschließende Winzerfestumzug fand mit unserer Mitwirkung vor einer beeindruckenden Publikumskulisse statt.



HOCHZEIT EVA-MARIA & RAPHAEL PALTRAM-PLEIL – 16. SEPTEMBER



Am 16. September 2017 heiratete unsere Eva-Maria ihren Raphael in Hüttendorf. Im Elternhaus gab es um die Mittagszeit die erste Verpflegung und ein Platzkonzert. Kurz darauf kam der Bräutigam mit seinen Gästen und der Ortsmusik Hüttendorf an. Gemeinsam mit unseren Musikkollegen marschierten wir zur Kirche.

Nach der Trauung spielte die Braut vor der Kirche ein Stück mit dem großen Orchester und tanzte mit ihrem Raphael einen Walzer. Dann ging es ins Pfarrheim zur Agape, wo wir die Hochzeitsfeier weiterhin musikalisch umrahmten. Auch die Brautmutter Ingrid zog überraschend die Piccoloflöte aus ihrer Handtasche und unterstützte uns tatkräftig. Wir wünschen dem Brautpaar Eva-Maria und Raphael alles Gute.



Marketenderinnen Irene Hertl, Christina Binder, Anna Furch, das Brautpaar Eva-Maria und Raphael Paltram-Pleil, Stabführer Johnny Stöger

ANDREAS MAURER EHRENPREIS – 25. SEPTEMBER 2017



Die Musikerinnen und Musiker der Stadtkapelle Mistelbach durften sich über eine hohe Auszeichnung freuen: Das Land Niederösterreich ehrt Mitgliedskapellen des NÖ Blasmusikverbandes, die sich an ausgeschriebenen Veranstaltungen, an Konzertmusik- sowie an Marschmusikbewertungen beteiligen. Für diese Teilnahme wird den einzelnen Musikkapellen der „Ehrenpreis des Landeshauptmannes“ in vier Stufen zuerkannt. Da die Stadtkapelle Mistelbach im Jahr 2016 die für den Andreas-Maurer-Sonderpreis erforderlichen 3.000 Punkte erreichte, erhielt sie nun die höchste der vier möglichen Auszeichnungen des Landes Niederösterreich überreicht. Der Preis wurde am Montag, dem 25. September, im Rahmen eines Festaktes im Haus der Musik in Grafenwörth durch Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner übergeben. Bei der Preisübergabe waren unser Obmann Johann Stöger, Kapellmeister Mag. Karl Bergauer und Bürgermeister Dr. Alfred Pohl anwesend.



Andreas Maurer Ehrenpreis: Kpm Karl Bergauer, Obmann Johnny Stöger, Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner, Bürgermeister Dr. Alfred Pohl, NÖBV Obmann Peter Höckner

Foto: NLK Reinegger

TOTENGEDENKEN AM ALLERSEELENTAG IN MISTELBACH 2. NOVEMBER 2017



Wie jedes Jahr umrahmte die Stadtkapelle Mistelbach am Allerseelentag die stimmungsvolle Totengedenkfeier am Mistelbacher Friedhof. Auch heuer hörten wir wieder sehr beeindruckende Worte von kirchlichen und politischen Vertretern über die Bewältigung, Aufarbeitung und den derzeitigen Umgang mit der Kriegs- und Nachkriegszeit.





Im gut gefüllten Alfred Šramek-Saal des Mistelbacher Stadtsaales fand am 12. November 2017 das 49. Herbstkonzert statt. Den Auftakt gestaltete – wie schon in den letzten Jahren – das Jugendblasorchester, das derzeit 24 Musikerinnen und Musiker zählt. Geleitet wurde dieser Konzertteil nach einer sehr probenintensiven Vorbereitung

von Kapellmeisterin Barbara Schreiber. Den Abschluss des ersten Teiles bildete eine Showeinlage der siebenköpfigen Schlagzeuggruppe rund um Musiklehrer Andi Fried, der das Ensemble leitete.

Nach der Stärkung am Buffet durften sich die Besucher auf eine musikalische Fantasierei-

se begeben. Die Konzertstücke „Snow White“, „Nostradamus“ und „Return To Ithaca“ erfüllten die Erwartungen an einen anspruchsvollen Konzernachmittag. Moderiert wurde in bewährter Weise von Michael Jedlicka.



Die Familie Weis ist mit 8 Mitgliedern generationsübergreifend bei der Stadtkapelle Mistelbach und im Jugendblasorchester aktiv: Maria, Hermann jun., Nikolaus, David, Hermann sen., Theresa, Viktoria, Gottfried Weis.



Bei der Konzertmusikbewertung am 25. November 2017 erreichte die Stadtkapelle Mistelbach unter der musikalischen Leitung von Kapellmeister Karl Bergauer in der Stufe C 89,50 Punkte. Dargeboten wurden die anspruchsvollen Wertungsstücke „Snow White“ von Thomas Doss und „Return To Ithaca“ von Kees Vlak.

DREI TAGE PUNSCHHÜTTE BEIM „SCHLÖSSLADVENT“ 1. – 3. DEZEMBER 2017



Beim Advent im Schlössl war die Stadtkapelle Mistelbach auch 2017 wieder mit einer Punschhütte vertreten und trug mit mehreren Ensembles zum Gelingen dieser stimmungsvollen Adventveranstaltung bei. Obmannstell-

vertreter Hermann Weis kümmerte sich um die Organisation und kochte über 200 Liter ausgezeichneten Punsch und Glühwein für unsere Besucher.



Georg Stöger, Georg Furch, Dominik Hager, David Weis, Lukas Bösmüller, Leonhard Mandl und Theresa Furch



Kristina Stöger, Denise Klimes und Judith Bader mit Obmann Johnny Stöger

AUS DEM JUGENDBLASCHESTER ...



Seit 8 Jahren besteht bereits das Mistelbacher Jugendblasorchester, wo unser Musikernachwuchs in Zusammenarbeit mit der Städtischen Musikschule Mistelbach die ersten Erfahrungen mit einem Orchester machen. Das derzeit 27-köpfige Ensemble wird engagiert von Barbara Schreiber geleitet.

Es ist eine große Herausforderung, mit dem Jugendblasorchester zu arbeiten. Die jungen Musiker haben oft zusätzliche Freizeitbeschäftigungen und auch auf die Schule muss Rücksicht genommen werden. Sie sind noch nicht selbst mobil, daher übernehmen die Eltern die An- und Abreise zu den Proben. Zu dem Zeitaufwand kommt dann auch ein finanzieller Aufwand für Musikschule und das Musikinstrument. Neben den jungen Musikern gebührt also auch den Eltern ein großes Dankeschön, dass das Jugendblasorchester funktioniert. Auch der Stadtgemeinde Mistelbach danken wir, dass sie das Jugendblasorchester fördert.

Was hat das Jugendblasorchester außer Proben gemacht? Neben den Auftritten am „Tag der NÖ Musikschulen“ und beim Herbstkonzert der Stadtkapelle Mistelbach unternahmen wir heuer einen Ausflug in Ochys Kletterpark nach Oberkreuzstetten. Außer Barbara Schreiber waren von der Stadtkapelle Mistelbach als Begleitpersonen mit dabei: Judith Bader, Denise Klimes und Johnny Stöger. Wir hatten schönes Wetter, gute Stimmung und zum Abschluss eine leckere Pizza.



Tag der NÖ Musikschulen mit Unterstützung der „Stomp Boys“ an den Boomwhacker



Jugendblasorchester beim Herbstkonzert unter der Leitung von Barbara Schreiber



Ausflug in den Kletterpark



Am 5. Dezember haben Musiker des Jugendblasorchesters mit Hermann Weis beim Nikolaus am Hauptplatz aufgespielt.

NEUZUGÄNGE

Pruckner Jasmin, Klarinette
Seltenhammer Moritz, Trompete
Ribitsch Benjamin, Schlagwerk

Weis Viktoria, Klarinette
Medinat Leon, Horn

MUSIKALISCHER VORAUSBLICK

4. Mai 2018: Tag der NÖ Musikschulen 19:00
24. Juni 2018: Sommerszene 19:00

NEUJAHRSWUNSCHKONZERT 2018 – STADTKAPELLE MISTELBACH

Samstag, 6. Jänner 2018 – 15:00 Uhr im Stadtsaal Mistelbach

PROGRAMM: SIE WÜNSCHEN – WIR SPIELEN...



Für Freunde der Marschmusik:

- Julius Fucik** | 01. FLORENTINER MARSCH
- Ernst Uebel** | 02. JUBELKLÄNGE
- Karl Bergauer** | 03. NEUMARKT-MISTELBACH

Immer wieder Polka:

- Georg Luksch & Walter Völkl** | 04. DIAMANTEN POLKA
- Alexander Pfluger** | 05. TENORHORN POLKA | Solist: Georg Hatschka
- Adam Hudec** | 06. CLARUBA | Solisten: Dominik Hager und Johann Stöger
- Karel Hulak** | 07. BRINPOLKA

Ein Walzer muss es sein:

- Carl Michael Ziehrer** | 08. HEREINSPAZIERT
- Robert Payer** | 09. DIE SCHÖNE BURGENLÄNDERIN

Melodien, die jeder kennt:

- Massimo Bertaccini** | 10. ACAPULCO | Solistin: Theresa Furch
- arr. Manfred Schneider** | 11. SAMBA-TIME
- arr. Kurt Gäble** | 12. EIN BISSCHEN SPASS ...

Musikalische Leitung: Kpm. Mag. Karl Bergauer

Moderation: Michael Jedlicka

Eintritt frei! Um Spenden wird gebeten!

Auf Ihren Besuch am Pausenbuffet freuen sich die Mitglieder der Stadtkapelle Mistelbach!

IMPRESSUM

HERAUSGEBER UND FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: Blasmusikverein Mistelbach und Umgebung,
Johann Stöger, Theresia Souczek, GRAFIK UND PRODUKTION: Heinz Eybel, Mistelbach

WEITERE TERMINE 2018



BEZIRKSMUSIKFEST

16. Juni 2018 | Eibesthal

FILMMUSIKKONZERT

23. August 2018 | 20:00 Uhr
MAMUZ Mistelbach

HERBSTKONZERT

11. November 2018 | 15:00 Uhr
Stadtsaal Mistelbach

Mir freundlicher Unterstützung von:

la
Installateur

FURCH GMBH

HEIZUNGSTECHNIK
GAS · WASSER · SOLAR

A-2130 Mistelbach, Bahnstraße 47, Tel: 02572/3319

Ottakringer
1837
BRAUEREI · WIEN

Europas beste Brauerei 2016

GOLD FASSL PILS
GOLD FASSL HELLES
GOLD FASSL DUNKEL

SELTENHAMMER

Schloßzeile 13, 2130 Paasdorf
Tel.+Fax: 02572-2548
www.seltenhammer-weine.at

ERSTE BANK

Was zählt, sind die Menschen.

Erste Bank Mistelbach, Hauptplatz 1, 2130 Mistelbach/Zaya, Telefon: 050100/20111

RENAULT
Passion for life

ZE
Elektromobilität

DACIA

AUTOHAUS POLKE

2130 Mistelbach, Haydngasse 2b, Tel. 02572/2741
www.polke.at

GLAS · FRANK

www.glasfrank.at

Mistelbach Zistersdorf Wien

vordächer wintergärtenganzglas anlagenduschensanunatürenstegplattenplexiglas ganzglas geländer
kunstverglasung reparaturverglasung glaszäune küchenrückwände badezimmerwände glasmöbel
vitrinen bilderrahmen spiegel riedel gläser hutschen reuther alessi mundner keramik geschenke